

SWH

2033				
61.10 61.20 61.30 61.40 61.50				
Stadtplanungsamt				
08. Mai 2006				
la 10.05				
Strom				
Erdgas				
Fernwärme				
Trinkwasser				
Dienstleistungen				

Stadtwerke Heidelberg AG

Ihr Dienstleistungspartner

SWH · Postfach 10 55 40 · 69045 Heidelberg

Stadt Heidelberg
Stadtplanungsamt
Postfach 10 55 20
69045 Heidelberg

Erdgas

Fernwärme

Trinkwasser

Dienstleistungen

EMAS
EUROPEAN
ENVIRONMENTAL
MANAGEMENT
SYSTEMWWF
PartnerKurfürsten-Anlage 42-50
69115 HeidelbergTelefon (062 21) 5 13 - 0
Telefax (062 21) 5 13 - 33 33Internet: www.swh-heidelberg.de
E-mail: info@hvv-heidelberg.deSie erreichen uns mit den
Straßenbahnlinien 1, 4 und den
Buslinien 11, 33, 34, 41, 42
(Haltestelle: Stadtwerke)

Ihre Nachricht

61.20,
05.05.2006

Unsere Zeichen

921-Lu/Ei

Bearbeitet von

Herr Ludwig

Durchwahl

513 22 81

Datum

05.05.2006

Bebauungsplan „Bergheim - Urbanes Wohnen im Bereich Eppelheimer Straße/Kirchstraße“

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Versorgung des Plangebietes mit Elektrizität, Fernwärme und Wasser ist möglich.

1. Elektrizität

Die Versorgung des oben genannten Gebietes erfolgt aus der geplanten, neu zu errichtenden Transformatorenstation im nördlichen Teil des X-Hauses.

Die Anschlüsse sind noch in der Planungsphase mit uns abzustimmen

2. Fernwärme

Die Versorgung mit Fernwärme erfolgt gemäß Angebot vom 21.09.2005 von der Alten Eppelheimer Straße.

Wir gehen davon aus, dass der vorhandene Fernwärmeanschluss von der Alten Eppelheimer Straße für den Anschluss des Objektes genutzt wird. Eine weitere Anschlussmöglichkeit für X-Haus und Wohnbebauung besteht von der Print Media Akademie (PMA) aus.

3. Wasser

Der Wasseranschluss soll bevorzugt von der Alten Eppelheimer Straße erfolgen.

Bestehende Wasseranschlussleitungen sind gegebenenfalls vor Baubeginn zu Lasten des Erschließungsträgers abzutrennen.

Die Übergabestellen für Strom, Fernwärme und Wasser sowie die erforderlichen Anschlusswerte sind schon frühzeitig mit der Stadtwerke Heidelberg AG abzustimmen.

- 2 -

Ein Unternehmen
der Stadt HeidelbergVorstand: Klaus Blaesius
Dipl.-Ing. Heinz Knoll
Dipl.-Kfm. Heike KuntzAufsichtsratsvorsitzende:
Oberbürgermeisterin
Beate WeberRegistergericht:
Heidelberg
HRB-Nr. 590Steuernummer:
32493/85529Bank:
Sparkasse Heidelberg
Kto.-Nr. 24 015, BLZ 672 500 20

Wir bitten um Planungs- und Ausführungskoordination.

Mit freundlichen Grüßen

STADTWERKE HEIDELBERG AG

Plan- und Vermessungsabteilung

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Peter Ludwig". The signature is written in a cursive style with a large initial "P" and "L".

SWH**Stadtwerke Heidelberg AG***Ihr Dienstleistungspartner*

2047				
Stadtplanungsamt				
08. AUG. 2006				
61.00	61.20	61.30	61.40	61.90
	X			

SWH · Postfach 10 55 40 · 69045 Heidelberg

Stadt Heidelberg
 Stadtplanungsamt
 Postfach 10 55 20
 69045 Heidelberg

Strom

Erdgas

Fernwärme

Trinkwasser

Bäder

Dienstleistungen



Kurfürsten-Anlage 42-50
 69115 Heidelberg

Telefon (0 62 21) 5 13 - 0
 Telefax (0 62 21) 5 13 - 33 33

Internet: www.swh-heidelberg.de
 E-mail: info@hvv-heidelberg.de

Sie erreichen uns mit der
 Straßenbahnlinie 4 und den
 Buslinien 11, 33, 34, 41, 42
 (Haltestelle: Stadtwerke)

Ihre Nachricht

61.22 la,
 12.07.2006

Unsere Zeichen

921-Lu/Ei

Bearbeitet von

Herr Ludwig

Durchwahl

5¹³ 22 81

Datum

08.08.2006

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Bergheim
- Urbanes Wohnen im Bereich Alte Eppelheimer Straße/Kirchstraße
hier: Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Absatz 1 Bau GB

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir verweisen auf unsere Stellungnahme vom 05.05.2006 sowie auf das Gesprächsprotokoll der Fachämteranhörung vom 04.05.2006.

1. Elektrizität

Wir bitten, wie in unserem Schreiben vom 05.05.2006 genannt, die Begründung zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan unter Punkt 5.3 - Ver- und Entsorgung - wie folgt zu ändern:

„Die Versorgung des Gebietes mit elektr. Energie erfolgt aus der geplanten, neu zu errichtenden Transformatorenstation im nördlichen Teil des X-Houses.“

Die Anschlüsse sind schon in der Planungsphase mit der Stadtwerke Heidelberg AG abzustimmen.

2. Fernwärme

Gemäß unserem Schreiben vom 05.05.2006 und dem Gesprächsprotokoll vom 04.05.2006 gehen wir von einem Fernwärmeanschluss für das zu beplanende Areal von der Alten Eppelheimer Straße aus und bitten um Änderung der Begründung unter Punkt 5.3 - Ver- und Entsorgung -.

Bei einem Fernwärmeanschluss aus der Print Media Akademie müsste vor der Planung eine Prüfung der Anschlusswerte in Zusammenhang mit dem Anschluss X-House erfolgen.

- 2 -



Ein Unternehmen
 der Stadt Heidelberg

Vorstand: Klaus Blaesius
 Dipl.-Ing. Heinz Knoll
 Dipl.-Kfm. Heike Kuntz

Aufsichtsratsvorsitzende:
 Oberbürgermeisterin
 Beate Weber

Registergericht:
 Heidelberg
 HRB-Nr. 590

Steuernummer:
 32493/85529

Bank:
 Sparkasse Heidelberg
 Kto.-Nr. 24 015, BLZ 672 500 20

3. Wasser

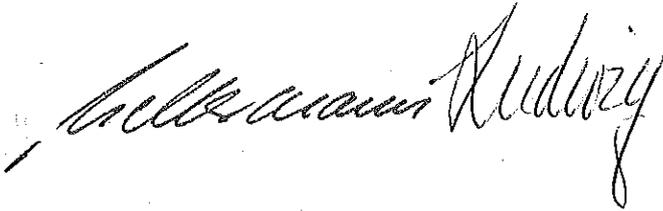
Der Wasseranschluss erfolgt bevorzugt von der Alten Eppelheimer Straße.

Eine Gasversorgung ist nicht vorgesehen.

Wir bitten um Planungs- und Ausführungskoordination.

Mit freundlichen Grüßen

STADTWERKE HEIDELBERG AG
Plan- und Vermessungsabteilung

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Helmut Müller', is written over the typed name of the department.